

Caesarius von Arles: Sermo X

Incipit excarpsum de fide catholica

Eine Kurzfassung des katholischen Glaubens

PL 67, 1067-1069

Im Rahmen des Kolloquiums Kirchenlatein II (Prof. Dr. Marianne Schlosser, Theologie der Spiritualität, 2019SS)

Übersetzt von FRANZISKA CONT 2019

<p>1. Rogo et ammoneo vos, fratres carissimi, ut quicumque vult salvus esse, fidem rectam ac catholicam discat, firmiter teneat, inviolatamque conservet.</p> <p>Ita ergo oportet unicuique observare, ut credat Patrem, credat Filium, credat Spiritum sanctum.</p> <p>Deus Pater, Deus Filius, Deus et Spiritus sanctus ; sed tamen non tres dii, sed unus Deus. Qualis Pater, talis Filius, talis et Spiritus sanctus.</p> <p>Attamen credat unusquisque fidelis, quod Filius aequalis est patri secundum divinitatem, et minor est Patri secundum humanitatem carnis, quam de nostro adsumpsit; Spiritus vero sanctus ab utroque procedens.</p> <p>Credite ergo, carissimi, in Deum Patrem omnipotentem; credite et in Iesum Christum Filium eius unicum Dominum nostrum.</p> <p>Credite eum conceptum esse de Spiritu sancto, et natum ex Maria</p>	<p>1. Ich bitte und ermahne euch, liebste Brüder: Jeder, der gerettet sein will, möge den rechten katholischen Glauben lernen, an ihm festhalten und ihn unversehrt bewahren.</p> <p>Also muss jeder einzelne darauf bedacht sein, dass er an den Vater glaube, an den Sohn und an den Heiligen Geist.</p> <p>Gott Vater, Gott Sohn und Gott Heiliger Geist; aber dennoch sind es nicht drei Götter, sondern ein Gott. Wie der Vater, so der Sohn und der Heilige Geist</p> <p>Aber doch soll ein jeder Gläubige daran festhalten, dass der Sohn dem Vater gleich ist gemäß der göttlichen Natur und dass er geringer ist als der Vater in der menschlichen Natur des Fleisches, die er von uns angenommen hat. Er soll glauben, dass der Heilige Geist von beiden ausgeht.</p> <p>Glaubt folglich, meine Lieben, an Gott, den allmächtigen Vater. Glaubt an Jesus Christus, seinen Sohn, den einzigen, unseren Herrn.</p> <p>Glaubt, dass er empfangen wurde vom Heiligen Geist und geboren wurde aus</p>
--	--

virgine, quae virgo ante partum, et virgo post partum semper fuit, et absque contagione vel macula peccati perduravit.

Credite eum pro nostris peccatis passum sub Pontio Pilato, credite crucifixum, credite mortuum et sepultum, credite eum ad inferna descendisse, diabolum obligasse, et animas sanctorum quae sub custodia detinebantur liberasse, secumque ad caelestem patriam perduxisse.

Credite eum tertia die a mortuis resurrexisse, et nobis exemplum resurrectionis ostendisse.

Credite eum in caelis cum carne quam de nostro adsumpsit ascendisse: credite quod in dextera sedet Patris: credite quod venturus sit iudicare vivos et mortuos.

Credite in Spiritum sanctum, credite sanctam ecclesiam catholicam, credite sanctorum communionem, credite carnis resurrectionem, credite remissionem peccatorum, credite et vitam aeternam.

2.

Igitur si quis vult discipulus Christi esse, mandata sua custodiat, humilitatem discat, ut ipse ait: „Discite a me, quia mitis sum et humilis corde » .

der Jungfrau Maria, die Jungfrau war vor der Geburt und auch nach der Geburt immer jungfräulich war, und ohne Befleckung oder Makel der Sünde blieb.

Glaubt, dass er für unsere Sünden gelitten hat unter Pontius Pilatus, glaubt, dass er gekreuzigt wurde, glaubt, dass er gestorben ist und begraben wurde, glaubt, dass er hinabgestiegen ist in die Unterwelt, den Teufel gebunden hat und die Seelen der Heiligen, welche in Gefangenschaft gehalten wurden, befreit und mit sich zur himmlischen Heimat geführt hat.

Glaubt, dass er am dritten Tage auferstanden ist von den Toten, und uns die Auferstehung an seinem eigenen Beispiel sehen zu lassen.

Glaubt, dass er mit dem Fleisch, das er von uns angenommen hat, in die Himmel aufgestiegen ist: Glaubte, dass er zur Rechten des Vaters sitzt; glaubt, dass er kommen wird, zu richten die Lebenden und die Toten.

Glaube an den Heiligen Geist, glaube die heilige katholische Kirche, glaube die Gemeinschaft der Heiligen, glaube die Auferstehung des Fleisches, glaube die Vergebung der Sünden und glaube das ewige Leben.

2.

Wenn also jemand Schüler Christi sein will, bewahre er seine Gebote, lerne die Demut, so wie er selbst sagt: „Lernet von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig.“

Cur corde, rogo ? Quia multi sunt, qui a foris videntur humiles esse, intus autem pleni sunt tumore superbiae.

Christus pro nobis « humiliavit se, formam servi accepit, factus oboediens usque ad mortem, mortem autem crucis »

Pro nobis, fratres, ut peccata nostra deleret, carnem humanam adsumpsit, natus ex virgine, positus in praeseptio, pannis involutus, a Iudaeis reprobatus, ab ipsis persecutus, comprehensus, flagellatus, sputis sordidatus, spinis coronatus, clavis transfixus, lancea perforatus, cruci adensus, aceto cum felle potatus, et inter iniquos reputatus.

Ad hoc haec omnia, carissimi, totum sustinuit, ut nos de faucibus inferni liberaret.

Ergo, fratres carissimi, dum tanta et talia Dominus pro nobis sustinuit, si ad eum volumus pervenire, vestigia illius debemus sequi, et exempla sanctorum imitari.

Dominus in evangelio suo dicit: "Si quis vult post me venire, abneget semetipsum, tollat crucem suam, et sequatur me."

Et alibi dicit: "Vade, vende omnia quaecumque habes, et da pauperibus, et veni, sequere me."

Ich frage, warum „von Herzen“? Weil es viele sind, die nach außen demütig erscheinen, innen aber ganz geschwollen sind von Hochmut.

Christus hat sich für uns „erniedrigt, er hat die Gestalt des Sklaven angenommen, Christus war für uns gehorsam bis hinein in den Tod, und zwar den Tod des Kreuzes.“

Für uns, Brüder, um unsere Sünden zu tilgen, hat er menschliches Fleisch angenommen, wurde er geboren aus der Jungfrau, in die Krippe gelegt, in Windeln gewickelt, wurde von den Juden abgelehnt, ja von ihnen verfolgt, gefangen, gegeißelt, mit Speichel befleckt, mit Dornen gekrönt, mit Nägeln durchstoßen, mit dem Speer durchbohrt, an das Kreuz gehängt, mit Essig samt Galle getränkt und unter die Frevler gezählt.

Dazu hat er dies alles, Liebste, das Ganze, erduldet, auf dass er uns aus dem Schlund der Unerwelt befreie.

Folglich, liebste Brüder, da doch der Herr so viel derartiges für uns ertragen hat, müssen wir seinen Spuren folgen und das Beispiel der Heiligen nachahmen, wenn wir zu ihm kommen wollen.

Der Herr sagt im seinem Evangelium: „Wer hinter mir her kommen will, verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir.“

Und anderswo sagt er: "Geh, verkaufe alles, was du hast und gib es den Armen, und komme, folge mir."

Sancti martyres, fratres carissimi, secuti sunt vestigia illius, et calicem passionis, quem ipse bibit, biberunt.

Petrus apostolus pro nomine Christi crucifixus est, Paulus decollatus est, Stephanus lapidatus est, et reliqui quam plures pro nomine ipsius sic passi sunt.

3.

Ergo, fratres, crucifigite et "mortificate membra vestra quae sunt super terram", ut possitis placere illi qui vos creavit.

Qui fuit superbus, sit humilis : qui fuit incredulus, sit fidelis : qui fuit luxuriosus, sit castus : qui fuit latro, sit idoneus : qui fuit ebriosus, sit sobrius : qui fuit somnolentus, sit vigilis : qui fuit avarus, sit largus : qui fuit bilinguis, sit beneloquius : qui fuit detractor aut invidiosus, sit purus et benignus : qui aliquando ad ecclesiam tarde veniebat, modo frequentius ad eam currat

Elimosinarum copia unusquisque se redimat, quia "Sicut aqua extinguit ignem, ita elemosina extinguit peccatum."

Decimas per annos singulos de omni fructu quod collegitis inter ecclesias et pauperibus erogate.

Die heiligen Martyrer, liebste Brüder, sind seinen Spuren gefolgt, und sie haben den Kelch des Leidens, den er trank, getrunken.

Der Apostel Petrus ist für den Namen Christi gekreuzigt worden, Paulus ist enthauptet, Stephanus gesteinigt worden, und die übrigen, wieviele sind es doch, haben für seinen Namen auf ähnliche Weise gelitten.

3.

Folglich, Brüder, kreuzigt und „tötet eure Glieder, die irdisch sind“, auf dass ihr ihm, der euch geschaffen hat, gefallen möget.

Wer hochmütig war, sei nun demütig; wer ungläubig war, sei nun glaubensvoll; wer ausschweifend war, sei nun keusch; wer ein Räuber war, sei nun anständig; wer der Trunksucht ergeben war, sei nun enthaltsam; wer schläfrig vor sich hin träumte, sei nun wachsam: wer geizig war, sei nun freigiebig; wer mit gespaltener Zunge redete, rede nun Gutes; wer ein Verleumder war oder ein Neider, sei rein und wohlwollend: wer zuweilen zu spät in die Kirche gekommen ist, komme sogleich häufiger und eilends zu ihr.

Ein jeder möge sich loskaufen durch eine Fülle von Almosen, denn „Wie das Wasser das Feuer löscht, so tilgt Almosen die Sünde.“

Jährlich gebet den Zehnten aller Früchte, die ihr geerntet habt, aufgeteilt zwischen der Kirche und den Armen.

<p>Ieiunium amate, voracitatem et crapulam vini devitate.</p>	<p>Liebt das Fasten, meidet die Gefräßigkeit und die Berausung durch Wein.</p>
<p>Esurientes pascite, sitientes potate, nudos vestite, infirmos visitate, et qui positi sunt in carcere requirite.</p>	<p>Gebet Nahrung den Hungernden, gebet zu trinken den Dürstenden, bekleidet die Nackten, besucht die Kranken und kauft die Gefangenen los.</p>
<p>Hospites in domos vestras collegite, et pedes eorum lavate, linteo extergite, ore exosculate, et lecta ipsorum praeparate.</p>	<p>Nehmt Gäste (Fremdlinge) in euer Haus auf und wascht ihre Füße, trocknet sie mit dem Leinentuch, küsst sie mit dem Mund und bereitet ein Bett für sie.</p>
<p>Nullus furtum faciat, non homicidium, non adulterium, non periurium, non falsum testimonium dicat.</p>	<p>Niemand begehe einen Diebstahl, einen Mord, einen Ehebruch, einen Meineid, niemand gebe ein falsches Zeugnis.</p>
<p>Honoret patrem et matrem, ut sit longaevus super terram.</p>	<p>Jeder ehre Vater und Mutter, auf dass sein Leben auf Erden lange währen möge.</p>
<p>Diligat Deum plus quam seipsum, amet proximum suum sicut seipsum.</p>	<p>Jeder liebe Gott mehr als sich selbst, den Nächsten liebe man wie sich selbst.</p>
<p>Quicumque de his supradictis commisit, cito emendet, confessionem donet, veram paenitentiam agat, et remittuntur ei peccata sua.</p>	<p>Wer auch immer von den oben genannten [Sünden] eine begangen hat, der bessere sich schnell, lege ein Bekenntnis ab, tue aufrichtig Buße, und ihm werden seine Sünden vergeben.</p>
<p>Si haec quae suggesti, fratres, adimplere volueritis, remissionem peccatorum promerebitis, et vitam aeternam consequeritis: auxiliante Domino nostro Iesu Christo, qui vivit et regnat in saecula saeculorum.</p>	<p>Wenn ihr das, was ich euch nahegelegt habe, Brüder, erfüllt, werdet ihr die Vergebung der Sünden verdienen und das ewige Leben erlangen: durch die Hilfe unseres Herrn Jesus Christus, der lebt und herrscht in Ewigkeit.</p>